Recruiter (m./w./d.)

BERUFSBESCHREIBUNG

Recruiter (m./w./d.) arbeiten in Unternehmen und Organisationen aller Größen und Branchen. Sie sind auf Recruiting, d. h. die Gewinnung und Einstellung von neuen Mitarbeiter*innen spezialisierte Personal- bzw. Human Resource-Fachkräfte. Ihre Vorgesetzten sind in der Regel HR-Manager*innen (siehe HR-Manager*in (Human Resources Manager*in)) oder Personalentwickler*innen.

Sie nehmen von ihren Vorgesetzten bzw. von der Geschäftsleitung die Bedarfsmeldungen an Fachkräften, Hilfskräften, Führungskräften oder Lehrlingen entgegen. Sie erstellen gemeinsam mit den Abteilungs- und Bereichsleiter*innen der Fachabteilungen Anforderungsprofile, verfassen Stellenbeschreibungen und veröffentlichen die Stellenausschreibungen in Tageszeitungen, Fachjournalen, Jobplattformen, in sozialen Medien oder auf unternehmenseigenen Webseiten. Bei vielen Ausschreibungen z. B. für Bereiche mit hohem Fachkräftemangel, Führungspositionen, Forschung und Entwicklung arbeiten sie mit Personalberatung- oder Personalvermittlungsfirmen (Head Hunter) zusammen.

Sie planen und koordinieren das Auswahlverfahren: sie sichten Bewerbungen, erstellen die engere Auswahl und laden Bewerber*innen zu Assessmentcenter, Probearbeiten, Interviews und Bewerbungsgesprächen ein. Sie besprechen die Bewerbungen mit dem HR-Management bzw. der Abteilungsleitung und Geschäftsleitung und informieren die Bewerber*innen über Zu- oder Absagen.

Ausbildung

Für den Beruf Recruiter (m./w./d.) gibt es keinen geregelten Zugang. Ausbildungen im Bereich der Personalwirtschaft sind z. B. durch Universitäts- und Fachhochschulstudiengänge oder spezielle Lehrgänge im Bereich Personalmanagement gegeben. Eine gute Basis bilden auch Studiengänge im Bereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften oder Psychologie.

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft